

DJK Straßkirchen – SG Thyrnau/Kellberg 1:1

Absolut verdientes Unentschieden im Nachbarderby!

Unsere 1. Mannschaft war am 15. Spieltag der Kreisklasse Passau zu Gast bei der DJK Straßkirchen. Straßkirchen hat vor diesem Spiel in dieser Saison zu Hause bislang jedes Spiel gewonnen. Auf dem Papier eine schier unlösbare Aufgabe, dachte wohl jeder Zuschauer im Vorfeld. Es kam anders. Straßkirchen spielte zunächst abwartend und presste nicht. Unsere Mannschaft trotzdem etwas nervös im Spielaufbau mit vielen Abspielfehlern. So ergaben sich teilweise gefährliche Angriffe bzw. Konter der Straßkirchener, allerdings ohne zählbarem Erfolg. Thyrnau/Kellberg ließ sich anfangs auch zu vielen dummen Fouls verleiten. Ein Freistoß in der 9. Minute kam in den Sechzehner, unser Torhüter Christoph Gabriel war offensichtlich überrascht, dass plötzlich zwei Spieler der DJK frei vor ihm standen, denn anstatt sich den Ball zu holen, überwand ihn Michael Wullner per Kopfball zum 1:0 Führungstreffer. Unsere Mannen gaben nicht auf und spielten nun viel konzentrierter. Es ergaben sich auch tolle Chancen, zweimal für Alex Ritzer, einmal für Daniel Ritzer und für Matthias Höllmüller, das 1:1 wäre längst verdient gewesen. Straßkirchen hatte an diesem Tag sichtlich Respekt vor Thyrnau/Kellberg, die 4:3 Niederlage aus dem Hinspiel offensichtlich noch in den Köpfen der Gastgeber. Unsere Offensive war an diesem Tag allerdings auch glänzend aufgelegt. Angetrieben von Matthias Höllmüller sowie Daniel und Alex Ritzer erarbeiteten sie sich über das ganze Spiel hinweg ein deutliches Chancenplus. Das 1:1 in der 26. Minute ließ folglich nur noch auf sich warten. Matthias Höllmüller steckte schön auf Daniel Ritzer durch und dieser schob den Ball flach mit links ins lange Eck. Nur kurz darauf eine Chance für Lukas Stockbauer. Frei durch auf der rechten Seite, erneut schön freigespielt von Matthias Höllmüller, zögerte er zu lange. Er konnte sich nicht zwischen Flanke und Torschuss entscheiden, heraus kam am Ende eine Mischung daraus, Verzweiflungsschuss ins Tor aus. Da hätte mit mehr Konzentration und Entschlossenheit mehr drin sein müssen. Straßkirchen konnte sich nur noch eine Chance erarbeiten, doch

der Querpass fand anstatt des Stürmers von Straßkirchen Andi Mautner, der den Ball klären konnte. Danach war Halbzeit.

Eine Minute nach Wiederanpfiff die dickste Chance für Thyrnau/Kellberg. Matthias Höllmüller traf leider nur den Pfosten und im Nachsetzen konnte Daniel Ritzer den Ball nicht verwerten. Hier hatte jeder schon den Torschrei auf den Lippen, doch ein Staßkirchener Verteidiger blockte den Ball mit allem Einsatz auf der Linie ab. Eine Aktion, die er wohl nur einmal im Leben so schaffen wird. Thyrnau/Kellberg versuchte sein Glück nun mit weiten Bällen auf die Angreifer Höllmüller und Ritzer, meistens kamen diese auch an. Sämtliche Angriffsversuche blieben bis zum Schluss leider ohne Erfolg. Aus Thyrnauer Sicht setzte sich der Schiedsrichter, der insgesamt einwandfrei pfiff, in der 2. Hälfte etwas auf die Seite der DJK Straßkirchen. Fouls oder Eckballentscheidungen fielen oftmals nicht zu Gunsten von Thyrnau/Kellberg aus. Straßkirchen tauchte nur noch einmal gefährlich vor dem Kasten von Christoph „Neo“ Gabriel auf, doch auch hier konnte Andi Mautner zum Eckball klären. Aufschrei bei dieser Aktion bei den Fans, denn der Ball sah wohl so aus als würde er ins eigene Tor gehen. Am Ende blieb es bei einem gerechten 1:1.

Fazit: Erneut eine fast tadellose Leistung unserer Elf, sowohl defensiv als auch offensiv. Die Harmonie und der Wille passen. Die Spielfreude ist zurück, es macht wieder Spaß, unserer Mannschaft zuzuschauen. Trotzdem ist hier noch viel Luft nach oben. Erfreulich auch das Comeback von Jan Grieger, der nach einer gefühlten Ewigkeit endlich wieder auf dem Platz stand. An dieser Leistung kann man definitiv anknüpfen.

DJK Straßkirchen II – SG Thyrnau/Kellberg II 2:2
Torschützen: Jonas Wiener, Robert Huber